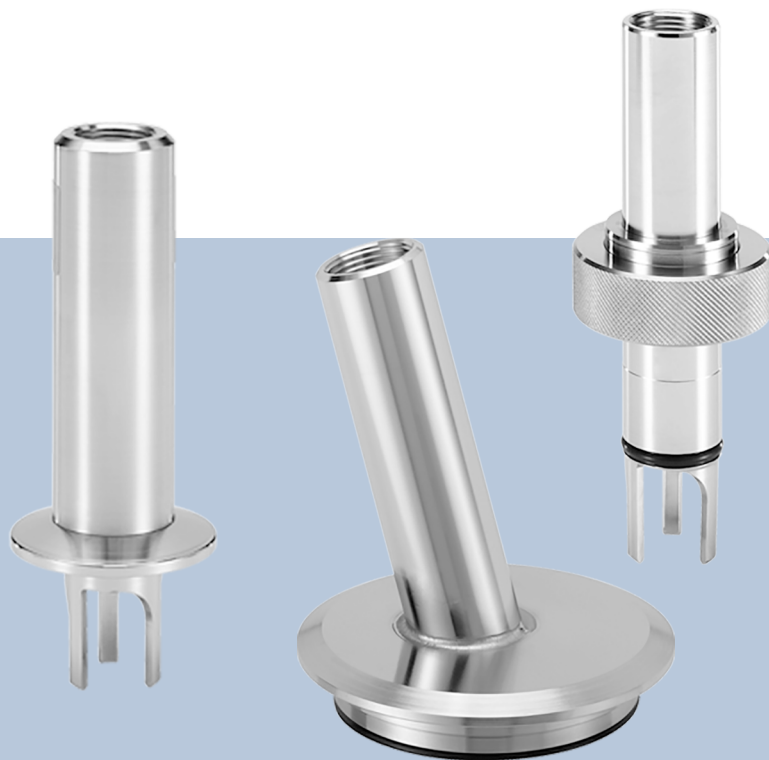


# Typ 8200

Hygienischer Halter



## Bedienungsanleitung

Technische Änderungen vorbehalten.

© Bürkert SAS 2013-2026

Technical documentation 2602/02\_DEde\_00564991\_1158351499\_1158381835 / Original EN

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Zu dieser Anleitung</b>	<b>4</b>
1.1	Symbole	4
1.2	Begriffe und Abkürzungen	5
1.3	Hersteller	5
<b>2</b>	<b>Sicherheit</b>	<b>6</b>
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
2.2	Sicherheitshinweise	6
<b>3</b>	<b>Produktbeschreibung</b>	<b>8</b>
3.1	Anwendungsbereich	8
3.2	Verfügbare Version	8
<b>4</b>	<b>Technische Daten</b>	<b>9</b>
4.1	Normen und Richtlinien	9
4.2	Betriebsbedingungen	9
4.3	Abmessungen	9
4.4	Werkstoffe	9
<b>5</b>	<b>Installation und Inbetriebnahme</b>	<b>10</b>
5.1	Sicherheitshinweise	10
5.2	Zusammenbau des Halters	11
5.3	Zusammenbau der Sonde	11
<b>6</b>	<b>Wartung und Reinigung</b>	<b>12</b>
6.1	Sicherheitshinweise	12
6.2	Wartung	12
6.3	Reinigung	13
<b>7</b>	<b>Ersatzteile und Zubehör</b>	<b>14</b>
<b>8</b>	<b>Logistik</b>	<b>15</b>
8.1	Transport und Lagerung	15
8.2	Rücksendung	15
8.3	Entsorgung	15

# 1 Zu dieser Anleitung

Die Anleitung ist ein wichtiger Teil des Produkts und leitet den Benutzer zur sicheren Installation und Bedienung an. Die Hinweise und Anweisungen dieser Anleitung sind verbindlich für die Verwendung des Produkts.

- ▶ Sicherheitskapitel vor der ersten Verwendung des Produkts vollständig lesen und beachten.
- ▶ Vor Arbeiten am Produkt zusätzlich die jeweiligen Abschnitte der Anleitung lesen und beachten.
- ▶ Anleitung zum Nachschlagen aufbewahren und an nachfolgende Benutzer weitergeben.
- ▶ Bei Fragen die Bürkert Vertriebsniederlassung kontaktieren.



Weitere produktbezogene Informationen unter [Produkte](#).

- ▶ Artikelnummer vom Typschild in die Suchleiste eingeben.

Die Abbildungen in dieser Anleitung können je nach Produktvariante abweichen.

## 1.1 Symbole



### GEFAHR!

Warnt vor einer Gefahr, die zu Tod oder schweren Verletzungen führt.



### WARNUNG!

Warnt vor einer Gefahr, die zu Tod oder schweren Verletzungen führen kann.



### VORSICHT!

Warnt vor einer Gefahr, die zu leichten oder geringfügigen Verletzungen führen kann.

### ACHTUNG!

Warnt vor Sachschäden am Produkt oder der Anlage.



Markiert wichtige Zusatzinformationen, Tipps und Empfehlungen.



Verweist auf Informationen in dieser Anleitung oder in anderen Dokumentationen.

- ▶ Markiert einen auszuführenden Arbeitsschritt.

✓ Markiert ein Resultat.

**Menü** Markiert einen Software-Text.

## 1.2 Begriffe und Abkürzungen

Die Begriffe und Abkürzungen stehen in dieser Anleitung stellvertretend für folgende Definitionen.

---

Produkt	Hygienischer Halter Typ 8200
---------	------------------------------

---

## 1.3 Hersteller

Bürkert SAS

20, rue du Giessen

67220 TRIEMBACH-AU VAL

FRANCE

Die Kontaktadressen sind verfügbar unter [Kontakt](#).



Weitere Informationen oder zusätzliche Produkte benötigt?

- ▶ Das gesamte Produktportfolio in unserem [eShop](#) entdecken.

## 2 Sicherheit

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung des hygienischen Halters können Gefahren für Personen, Anlagen in der Umgebung und die Umwelt entstehen.

- ▶ Der hygienische Halter 8200 ist für den professionellen Einsatz in der Prozessmesstechnik als Halter für Sonden mit einem Schaftdurchmesser von 12 mm vorgesehen.
- ▶ Bei der Verwendung dieses Halters sind die in den Vertragsdokumenten, in dieser Bedienungsanleitung sowie in der Bedienungsanleitung des kombinierten Produkts spezifizierten zulässigen Daten, Inbetriebnahme- und Einsatzbedingungen zu beachten.
- ▶ Der einwandfreie und sichere Betrieb des Halters setzt einen sachgemäßen Transport, eine sachgemäße Lagerung und Installation sowie eine sorgfältige Bedienung und Wartung voraus.
- ▶ Den Halter nur bestimmungsgemäß einsetzen.
- ▶ Bei der Ausfuhr des Geräts sind gegebenenfalls bestehende Beschränkungen zu beachten.

### 2.2 Sicherheitshinweise

Diese Sicherheitshinweise berücksichtigen keine bei Montage, Betrieb und Wartung des Geräts auftretenden Zufälle und Ereignisse.

Der Betreiber ist dafür verantwortlich, dass die örtlichen Sicherheitsbestimmungen, auch in Bezug auf das Personal, eingehalten werden.

Gefahr durch hohen Druck in der Anlage.

Gefahr durch hohe Mediumstemperaturen.

Gefahr aufgrund der Art des Mediums.

#### Allgemeine Gefahrensituationen

Zum Schutz vor Verletzungen ist zu beachten:

- ▶ Die Anlage nicht unbeabsichtigt unter Spannung setzen.
- ▶ Installations- und Instandhaltungsarbeiten nur von autorisiertem Fachpersonal mit geeignetem Werkzeug ausführen lassen.
- ▶ Den Halter nur in einwandfreiem Zustand und unter Beachtung der Bedienungsanleitung betreiben.
- ▶ Defekte Teile sind unverzüglich auszutauschen.
- ▶ Bei der Installation und dem Betrieb des Halters die allgemeinen technischen Regeln einhalten.
- ▶ Den Halter nicht in explosionsfähigen Atmosphären befestigen, montieren oder warten.
- ▶ Kein Fluid verwenden, das nicht mit den Werkstoffen, aus denen der Halter besteht, verträglich ist.
- ▶ Den Halter nicht in einer Umgebung verwenden, die mit den Werkstoffen aus denen er besteht inkompatibel ist.
- ▶ Den Halter nicht mechanisch belasten (z. B. durch Ablage von Gegenständen oder als Trittstufe).
- ▶ Die inneren und äußeren Gewindeteile nicht lackieren.

### Der Halter kann durch das Fluid beschädigt werden.

- ▶ Systematisch die chemische Verträglichkeit der Werkstoffe, aus denen der Halter besteht, und der Fluide, die mit diesen in Berührung kommen können (zum Beispiel: Alkohole, starke oder konzentrierte Säuren, Aldehyde, Basen, Ester, aliphatische Verbindungen, Ketone, aromatische oder halogenierte Kohlenwasserstoffe, Oxidations- bzw. chlorhaltige Mittel) kontrollieren.
- ▶ Der Kontakt mit salzhaltigen Lösungen und konzentrierten Säuren kann zu Korrosion führen.

## 3 Produktbeschreibung

### 3.1 Anwendungsbereich

Der hygienische Halter 8200 ist für den professionellen Einsatz in der Prozessmesstechnik als Halter für Sonden mit einem Schaftdurchmesser von 12 mm vorgesehen. Je nach Version kann der hygienische Halter entweder auf einer Einschweißmuffe mit einem Durchmesser von 25 mm oder einem Klemmanschluss oder einem 2" (DN50/40) Anschluss montiert werden, der für GEA Tuchenhagen VARINLINE-Prozessanschlüsse geeignet ist.

### 3.2 Verfügbare Version

Der hygienische Halter ist in folgenden Versionen erhältlich:

Prozessanschluss	Spezifikation	Bestellnummer
G 1¼" Innengewinde <sup>1)</sup>	O-Ring Position (OP): 25 mm	562431
G 1¼" Innengewinde <sup>1)</sup>	O-Ring Position (OP): 50 mm	562432
2" (DN50/40) Anschluss, angepasst für GEA Tuchenhagen VARINLINE Prozessanschlüsse <sup>1)</sup>	Neigung: 15°	562433
1,5"-Klemme, (Durchmesser. 50,5 mm)	Einbaulänge: 33 mm	558885

<sup>1)</sup> Das Zertifikat 3.1 wird mit dem Halter geliefert.

## 4 Technische Daten

### 4.1 Normen und Richtlinien

Dieses Produkt erfüllt die zum Zeitpunkt der Inverkehrbringung geltenden gesetzlichen Anforderungen und wurde gemäß den relevanten europäischen Richtlinien/Verordnungen und harmonisierten Normen entwickelt und geprüft. Die Konformität ist dokumentiert und bei Bedarf durch Nachweise belegt. Die EU-Konformitätserklärungen finden sich hinter dem jeweiligen Typen auf der Homepage [country.burkert.com](https://country.burkert.com)

### 4.2 Betriebsbedingungen

Fluidtemperatur	135 °C max. Die Temperaturgrenzwerte können von der eingesetzten Sonde abhängen. Siehe die entsprechende Bedienungsanleitung. Sind die für den Halter und die eingeführte Sonde angegebenen Temperaturbereiche unterschiedlich, ist der restriktivste Bereich zu verwenden.
Druckklasse	6 bar, max. Die Druckgrenzen können von der eingesetzten Sonde abhängen. Siehe die entsprechende Bedienungsanleitung. Sind die für den Halter und die eingeführte Sonde angegebenen Druckbereiche unterschiedlich, ist der restriktivste Bereich zu verwenden.
Lagertemperatur	135 °C max.

### 4.3 Abmessungen

Siehe das zugehörige Datenblatt unter [Typ 8200](#)

### 4.4 Werkstoffe

Gehäuse	Edelstahl
O-Ring	EPDM (FDA-Vereinbarung)

## 5 Installation und Inbetriebnahme

### 5.1 Sicherheitshinweise



#### **GEFAHR!**

Verletzungsgefahr durch Druck in der Anlage.

- ▶ Vor dem Lösen der Prozessanschlüsse, die Fluidzirkulation stoppen, die Anlage druckfrei schalten und die Rohrleitung leeren.



#### **GEFAHR!**

Verletzungsgefahr durch hohe Fluidtemperaturen.

- ▶ Bei der Handhabung des Halters Schutzhandschuhe verwenden.
- ▶ Vor dem Lösen der Prozessanschlüsse die Fluidzirkulation stoppen und die Rohrleitung entleeren.



#### **GEFAHR!**

Verletzungsgefahr aufgrund der Art des Fluids.

- ▶ Geltende Unfallverhütungs- und Sicherheitsbestimmungen bei der Verwendung gefährlicher Produkte beachten!



#### **WARNUNG!**

Verletzungsgefahr bei unsachgemäßer Installation.

- ▶ Fluidführende Installationen dürfen nur von qualifiziertem und befugtem Personal mit geeignetem Werkzeug ausgeführt werden.
- ▶ Die Installationsanweisungen für das im Halter eingebaute Messgerät beachten.



#### **WARNUNG!**

Verletzungsgefahr durch unkontrollierten Wiederanlauf.

- ▶ Nach jedem Eingriff an der Anlage einen kontrollierten Wiederanlauf gewährleisten.



#### **WARNUNG!**

Verletzungsgefahr bei unsachgemäßer Inbetriebnahme.

Nicht sachgemäße Inbetriebnahme kann zu Verletzungen sowie Schäden am Halter und seiner Umgebung führen.

- ▶ Vor der Inbetriebnahme muss gewährleistet sein, dass das verantwortliche Personal die Bedienungsanleitung vollständig gelesen und verstanden hat.
- ▶ Besonders zu beachten sind die Sicherheitshinweise und die bestimmungsgemäße Verwendung.
- ▶ Die Anlage darf nur von entsprechend geschultem Personal in Betrieb genommen werden.



#### **WARNUNG!**

Gase oder Flüssigkeiten können unbemerkt durch die Dichtungen oder die Schrauben austreten.

- ▶ Den Halter regelmäßig auf Undichtigkeiten überprüfen.

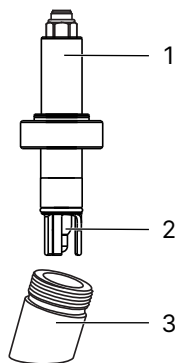
## **! WARNUNG!**

Vor der erstmaligen Inbetriebnahme des Halters oder nach einer längeren Außerbetriebnahme:

- ▶ Sicherstellen, dass die Dichtung dicht ist.
- ▶ Sicherstellen, dass alle Teile funktionsfähig sind.

## 5.2 Zusammenbau des Halters

- ▶ Die Halterung wie in der Abbildung beschrieben montieren.



1 G 1¼"-Sondenhalter Typ 8200 mit O-Ring-Position 28 mm oder 46 mm

2 pH/ORP-Sonde Typ 8203 oder Leitfähigkeitssonde Typ 8221 mit 120 mm Länge, mit PG-13,5-Anschluss

3 Einschweißmuffe mit 15° (Muffe 15°) Typ BBS-11, die auf Rohre oder Tanks geschweißt werden.

Siehe die Bedienungsanleitung für Typ 8203 oder Typ 8221.

Die Muffen sind sicherheitstechnisch ausgeführt. Die Muffe dichtet nur dann ab, wenn sich der O-Ring der Halterung exakt in der richtigen Position befindet. Andernfalls tritt das Fluid durch die G 1¼"-Kupplungsmutter aus. Siehe die Bedienungsanleitung für Typ BBS-11.

## 5.3 Zusammenbau der Sonde

### **ACHTUNG!**

Um mechanische Beschädigungen der O-Ringe beim Zusammenbau zu vermeiden, sollten diese leicht eingefettet werden. Eventuell verbliebene Fetttropfen nach dem Zusammenbau der Sonde entfernen.

- ▶ Sicherstellen, dass die Sonde und der Halter nicht beschädigt sind.
- ▶ Prüfen, ob alle O-Ringe in den entsprechenden Nuten sitzen und unbeschädigt sind.
- ▶ Die Sonde in die Halterung schrauben.

## 6 Wartung und Reinigung

### 6.1 Sicherheitshinweise

#### **GEFAHR!**

Verletzungsgefahr durch Druck in der Anlage.

- ▶ Vor dem Lösen der Prozessanschlüsse, die Fluidzirkulation stoppen, die Anlage druckfrei schalten und die Rohrleitung leeren.

#### **GEFAHR!**

Verletzungsgefahr durch hohe Fluidtemperaturen.

- ▶ Beim Umgang mit dem Fitting oder dem Adapter Schutzhandschuhe tragen.
- ▶ Vor dem Lösen der Prozessanschlüsse die Fluidzirkulation stoppen und die Rohrleitung entleeren.
- ▶ Jegliche leicht entflammbare Fluide oder Werkstoffe von dem Fitting und dem Adapter fernhalten.

#### **GEFAHR!**

Verletzungsgefahr aufgrund der Art des Fluids.

- ▶ Bei Verwendung gefährlicher Fluide die Angaben auf dem Sicherheitsdatenblatt und die geltenden Unfallverhütungsvorschriften beachten.

#### **WARNUNG!**

Verletzungsgefahr bei unsachgemäßer Wartung.

- ▶ Wartungsarbeiten dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal und mit geeignetem Werkzeug durchgeführt werden.
- ▶ Nach jedem Eingriff an der Anlage einen kontrollierten Wiederanlauf gewährleisten.

### 6.2 Wartung

#### **WARNUNG!**

Nach Reparaturen oder Wartung.

- ▶ Sicherstellen, dass die Dichtung dicht ist.
- ▶ Sicherstellen, dass alle Teile funktionsfähig sind.
- ▶ Bei der G 1¼" prüfen, ob die Mutter fest eingeschraubt ist.
- ▶ Prüfen, ob die Sonde fest in den Halter eingeschraubt ist. (Wöchentliche Kontrolle empfohlen.)
- ▶ Den Halter auf Beschädigungen oder Korrosion prüfen.
- ▶ Prüfen, ob der Halter dicht ist.
- ▶ Auf Zugentlastung und Beschädigungen prüfen.
- ▶ O-Ringe nach Bedarf austauschen – spätestens nach 6 Jahren.

## 6.3 Reinigung

### ACHTUNG!

Der Halter kann durch Reinigungsmittel beschädigt werden.

- ▶ Den Halter nur mit einem Lappen reinigen, der leicht mit Wasser oder einem Mittel angefeuchtet ist, das mit den Werkstoffen des Halters verträglich ist.
- ▶ Niemals Scheuermittel verwenden, die harte Partikel enthalten.



- ▶ Die O-Ringe von Zeit zu Zeit überprüfen.
- ▶ Beim Einsetzen eines neuen O-Rings ist darauf zu achten, die O-Ring-Mutter und den O-Ring nicht zu beschädigen. Andernfalls kann die Dichtheit nicht mehr gewährleistet werden.

## 7 Ersatzteile und Zubehör



### VORSICHT!

Gefahr von Verletzungen und/oder Sachschäden durch den Einsatz ungeeigneter Teile.

Falsches Zubehör und ungeeignete Ersatzteile können Verletzungen und Schäden am Produkt und in der Umgebung verursachen.

► Nur Originalzubehör und Originalersatzteile von Bürkert verwenden.

Zubehör	Artikelnummer
Einschweißmuffe, 1¼" Außengewinde, Neigung 15°, O-Ring-Position: 30 mm	747772
Einschweißmuffe, 1¼" Außengewinde, Neigung 15°, O-Ring-Position: 46 mm	737260

## 8 Logistik

### 8.1 Transport und Lagerung

- ▶ Gerät vor Nässe und Schmutz geschützt in der Originalverpackung transportieren und lagern.
- ▶ UV-Strahlung und direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
- ▶ Anschlüsse, wenn vorhanden, mit Schutzkappen vor Beschädigungen schützen.
- ▶ Zulässige Lagertemperatur einhalten.

### 8.2 Rücksendung



Solange keine gültige Kontaminationserklärung vorliegt, werden an dem Gerät keine Arbeiten oder Untersuchungen vorgenommen.

- ▶ Um das Gerät an Bürkert zurückzusenden, die Bürkert Vertriebsniederlassung kontaktieren. Eine Rücksendenummer ist erforderlich.

### 8.3 Entsorgung

#### Umweltgerechte Entsorgung



- ▶ Nationale Vorschriften bezüglich Entsorgung und Umwelt beachten.
- ▶ Elektrische und elektronische Geräte separat sammeln und speziell entsorgen.

Weitere Informationen unter [country.burkert.com](https://country.burkert.com)